



Myriam Quiel, „Vogelhaus“, 2007, Öl auf Nessel, 90 x 120 cm

Einladung

MYRIAM QUIEL

Wohnzimmerkrieg

3. Februar – 17. März 2007

Mi - Fr 14.30 – 18.30 h, Sa 12 - 16 h und jederzeit nach Vereinbarung

Eröffnung

Samstag, den 3. Februar 2007, 17 - 21 h

Die Künstlerin

Das Eindringen von Medienbildern und den künstlichen Welten der Automaten, Puppen und Spielzeuge in unsere Realität bildet den Ausgangspunkt der Arbeiten von Myriam Quiel. Mit einer aufregenden Malerei entfesselt Quiel die Darsteller ihrer bühnenartigen Szenarien und schafft faszinierende und irritierende Bilder unserer Zeit.

Myriam Quiel lebt und arbeitet in Berlin. Die 1974 in Oldenburg geborene Künstlerin hat an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden Freie Kunst studiert.

Im Februar wird ihr der Förderpreis der Kulturstiftung der Öffentlichen Versicherungen Oldenburg verliehen, der mit einer Ausstellung im Museum Oldenburg und einer Katalogveröffentlichung verbunden ist.

Wir freuen uns, die Arbeiten von Myriam Quiel in ihrer ersten Einzelausstellung zeigen zu können. Zur Eröffnung der Ausstellung in Berlin möchten wir Sie herzlich einladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Dörrie und Holger Priess

Yorckstrasse Ecke Mehringdamm
U-Bahn Mehringdamm (U6, U7)
Bus M 19, Haltestelle Mehringdamm
Parkplatz in der Mitte der Yorckstraße vor dem Haus